

385069-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Elektrobusse – Beschaffung von Niederflur-Linienbussen mit batterieelektrischem Antrieb (Solo- und Gelenkbusse)

OJ S 113/2025 16/06/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Verdener Verkehrsgesellschaft mbH

E-Mail: florian.wulff@allerbus.de

Tätigkeit des Auftraggebers: Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder Busdienste

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Beschaffung von Niederflur-Linienbussen mit batterieelektrischem Antrieb (Solo- und Gelenkbusse)

Beschreibung: Die Ausschreibung erfolgt für insgesamt 12 Omnibusse, wobei sich die Verdener Verkehrsgesellschaft (VVG), Stadtbus Goslar (SBG) und die Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig (KVG) in einer Beschaffungsgemeinschaft zusammengeschlossen haben. Ausschreibende Stelle im Sinne des Vergaberechtes ist die VVG. Pro Verkehrsunternehmen sind vier Busse ausgeschrieben, die sich jeweils hinsichtlich der Fahrzeugtypen (Solo- bzw. Gelenkbus) unterschiedlich zusammensetzen (siehe Kap. Fahrzeugbedarf im Lastenheft). In den Vergabeunterlagen (ZIP-Datei) befinden sich zwei Ordner. Der Ordner "TNW" enthält die relevanten Unterlagen für den Teilnahmewettbewerb. Der Ordner "ANG" enthält bereits einige Dokumente zur Angebotsphase, unter anderem das Lastenheft.

Kennung des Verfahrens: 9fb95335-a4ce-41b4-bfde-843c4e1bb594

Interne Kennung: VVG-0625-27283

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34144910 Elektrobusse

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Verden (DE93B)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Goslar (DE916)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Salzgitter, Kreisfreie Stadt (DE912)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 7 600 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Beschaffung von Niederflur-Linienbussen mit batterieelektrischem Antrieb (Solo- und Gelenkbusse)

Beschreibung: Der Omnibus als Teil der Produktpalette des öffentlichen Personenverkehrs soll wirtschaftlich betrieben und als umweltfreundlich vermarktet werden. Er hat neben den technischen Anforderungen auch den Vorstellungen der Fahrgäste im Rahmen seiner Möglichkeiten nachzukommen. Dies ist bei der Gestaltung des Innenraumes und auch im äußeren Erscheinungsbild des Busses zu berücksichtigen. Das Lastenheft (siehe Anlage Vergabeunterlagen) beschreibt die allgemeinen Anforderungen an die Fahrzeuge. Diese werden als grundsätzlich handgelenkte Busse mit Einachslenkung betrachtet. Die Fahrzeuge sind nach „Klasse I“ (Fahrzeuge mit Stehplätzen, welche die Beförderung von Fahrgästen auf Strecken mit zahlreichen Haltestellen ermöglichen) zuzulassen und entsprechend der EU-Richtlinien 2001/85 EG und 2007/46/EG nach „Klasse M3“ (Fahrzeuge zur Personenbeförderung mit mehr als acht Sitzplätzen außer dem Fahrersitz und einer zulässigen Gesamtmasse von mehr als 5 Tonnen) auszulegen. Die technischen Vorschriften, die von der Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen für Europa (UN-ECE) den Fahrzeugbau betreffend angenommen wurden, sind dabei zu berücksichtigen. Es gelten die Anforderungen an konventionell angetriebene Stadt-Niederflur-Linienbusse gemäß VDV-Schrift 230 und 230/1, soweit diese für elektrisch angetriebene Linienbusse anzuwenden sind und soweit in der vorliegenden Leistungsbeschreibung nicht etwas Anderes geregelt ist. Die Fahrzeuge sind nach Maßgabe der Richtlinie 2001/85/EG vom 20.11.2001 behindertengerecht auszustatten. Der Antrieb ist elektrisch und hat über einen Antriebsstrang mit hohem Wirkungsgrad zwischen Energiespeicher und Rad zu erfolgen. Das Nachladen des Energiespeichers erfolgt sowohl aus dem Rekuperieren beim Bremsen als auch durch Nachladung von außen durch Ladegeräte hauptsächlich im Busbetriebshof. Durch die elektrobusspezifischen Komponenten wie Energiespeicher, Bordnetz-, Bremssteller- und Antriebssystem werden das Fahrzeuggewicht und der Energieverbrauch maßgeblich beeinflusst. Die hieraus resultierenden Mehrgewichte sind nach Möglichkeit durch eine gezielt stringente Leichtbauweise und durch einen anforderungsgerechten Innenausbau zu kompensieren. Durch geeignete Maßnahmen ist das Leergewicht des Fahrzeuges an übliche Anwendungsfälle von Dieselnbussen anzunähern. Die Ausschreibung erfolgt für insgesamt 12 Omnibusse, wobei sich die Verdener Verkehrsgesellschaft (VVG), Stadtbus Goslar (SBG) und die Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig (KVG) in einer Beschaffungsgemeinschaft

zusammengeschlossen haben. Ausschreibende Stelle im Sinne des Vergaberechtes ist die VVG. Pro Verkehrsunternehmen sind vier Busse ausgeschrieben, die sich jeweils hinsichtlich der Fahrzeugtypen (Solo- bzw. Gelenkbus) unterschiedlich zusammensetzen (siehe Kap. Fahrzeugbedarf im LH). Rechnungsstellungen sind für die jeweiligen Auftraggeber getrennt vorzunehmen. Die Zuschlagskriterien nach Art 27 Abs. 1 der EG-Richtlinien 90/531 lauten wie folgt: 30 % Kaufpreis 20 % Energieverbrauch pro km 20 % Technisches Gesamtkonzept (Erfüllung der Anforderungen, Nachhaltigkeit, Verarbeitungsqualität etc.) 15 % Garantiedauer Energiespeicher und Hochvoltsystem, Preis für den Ersatz der Energiespeicher 15 % Bewertung des Servicekonzeptes (u. a. Reparatur- und Wartungsregelung Schulungen, Ersatzteilbereitstellung, Ersatzteilpreise, technischer Support, Garantien, Preistabelle für Wartungskosten bzw. Erstinspektionskosten) Das genaue Bewertungsverfahren ist in der Anlage 1 „Zuschlagskriterien“ aufgeführt. Der Kaufpreis wird nach Lieferung und Abnahme fällig. Die Lieferung der Fahrzeuge hat im Zeitraum von Q3/2026 bis Q4/2027 zu erfolgen. Je nach Verkehrsunternehmen gelten spezielle Vorgaben bezüglich der Lieferfrist. Der Auftragnehmer hat den Liefertermin im Angebot anzugeben. Alle weiteren Angaben sind im Lastenheft sowie den dazugehörigen Anlagen aufgeführt.
Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen
Haupteinstufung (cpv): 34144910 Elektrobusse

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Salzgitter, Kreisfreie Stadt (DE912)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 16/10/2025
Enddatum der Laufzeit: 29/10/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 7 600 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich
Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestumsatz 15 Mio. € (jeweils in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren)
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis von 3 Referenzaufträgen in der EU bzw. im EWR mit folgenden Anforderungen: - Lieferung von mindestens 10 Elektrobussen je Referenzauftrag - In Summe (über alle 3 Referenzaufträge) ist die Lieferung von mindestens 10 Solo-fahrzeugen und mindestens 5 Gelenkfahrzeugen nachzuweisen - Die Fahrzeuge müssen zugelassen sein und sich im Einsatz befinden - Inbetriebnahme der Fahrzeuge in den Jahren 2022 – 2024

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Energieverbrauch pro km

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Technisches Gesamtkonzept (Erfüllung der Anforderungen, Nachhaltigkeit, Verarbeitungsqualität etc.)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Garantiedauer Energiespeicher und Hochvoltsystem, Preis für den Ersatz der Energiespeicher

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Bewertung des Servicekonzeptes (u. a. Reparatur- und Wartungsregelung Schulungen, Ersatzteilerbereitstellung, Ersatzteilpreise, technischer Support, Garantien, Preistabelle für Wartungskosten bzw. Erstinspektionskosten)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Kaufpreis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/9fb95335-a4ce-41b4-bfde-843c4e1bb594

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 28/07/2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/9fb95335-a4ce-41b4-bfde-843c4e1bb594

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 14/07/2025 14:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bedingungen für die Ausführung des Auftrags und ggfs. Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift siehe Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

Finanzielle Vereinbarung: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Nachprüfstelle Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Verdener Verkehrsgesellschaft mbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Verdener Verkehrsgesellschaft mbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Verdener Verkehrsgesellschaft mbH

Registrierungsnummer: 11702

Postanschrift: Moorstr. 2 a

Stadt: Verden

Postleitzahl: 27283

Land, Gliederung (NUTS): Verden (DE93B)

Land: Deutschland

E-Mail: florian.wulff@allerbus.de

Telefon: +49 4231922710

Internetadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Nachprüfstelle Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Registrierungsnummer: b03067d4-e02e-4ed9-a5fc-d641a3c83623

Postanschrift: Auf der Hude 2

Stadt: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

Land, Gliederung (NUTS): Verden (DE93B)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: +49 4131153306

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 9fb95335-a4ce-41b4-bfde-843c4e1bb594 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 17
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 13/06/2025 12:01:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 385069-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 113/2025
Datum der Veröffentlichung: 16/06/2025